



Top 5

Mittelanmeldungen für den Haushalt 2020 im Fachbereich Umwelt (ohne Produkt 55120 Kreisstraßen)

14.11.2019

1



Fachdienst 551 Umweltrecht und Kreisstraßen:

55110 Bodenschutz, Altlasten – Teilergebnisplan, Produktkonto 427100 (Anlage 1, S. 2, Nr. 15)

Aufwendungen für

Boden- und Grundwasseruntersuchung, Gefährdungsabschätzung

Ansatz 2019: 190.000,-€ Ansatz 2020: 260.000,-€

- a) weiterführende orientierende Untersuchung RAL Leese: 50.000,-€
Zuweisungen durch das Land in Höhe von 50.000,-€ (Kto. 314100).
- b) Fortführung des Programms zur Erfassung der im Landkreis Nienburg gemeldeten Bohrschlammgruben (6 Anlagen, Phase I, II): 78.000,-€
Zuweisungen durch das Land in Höhe von 62.400,-€
- c) Untersuchung von 3 Bohrschlammgruben, Phase III: 72.000,-€
Zuweisungen durch das Land in Höhe von 57.600,-€
- d) Orientierende Untersuchungen an Altstandorten u. a.: 60.000,-€
Zuweisungen durch das Land in Höhe von 35.000,-€

Netto-Belastung:

55.000,-€

14.11.2019

2



Fachdienst 551 Umweltrecht und Kreisstraßen:

55140 Abfallbehörde – Produktbeschreibung, Zielkennzahlen

(Anlage 1, S. 5)

Ziele für 2020:

3. Die Gesamtzahl der abfallrechtlichen Fälle setzt sich zusammen aus neuen rd. **300 Fällen** bzgl. der in der **Regelüberwachung (§ 47 Abs. 2 KrWG)** stehenden Abfallbewirtschafter, rd. **150 Überprüfungen** nach der **AltfahrzeugV** und rd. **550** sonstigen abfallrechtlichen Fällen.

Weitere Kenn- und Bestandszahlen	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
Abfallrechtliche Fälle	523	555	550	1.000	1.000



Fachdienst 551 Umweltrecht und Kreisstraßen:

55150 Labor– Produktbeschreibung, Zielkennzahlen

(Anlage 1, S. 7)

Ziele für 2020:

1. Der **steigende Überwachungsaufwand** bei älteren **Kleinkläranlagen** wird dadurch gewährleistet, dass die Untersuchungen nach Abwasserverordnung soweit möglich auf den Summenparameter TOC beschränkt bleiben.

Weitere Kenn- und Bestandszahlen	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
Beprobungen	480	450	500	650	650

Teilergebnisplan, Produktkonto 331100 – Erträge (Anlage 1, S. 7, Nr. 5)

Gebühren für Laboranalysen:

Ansatz 2019: 115.000,-€ Ansatz 2020: 125.000,-€



Fachdienst 552 Wasserwirtschaft:

1.) 55210 Abwasserentsorgung, Zielkennzahlen

(Anlage 3, S. 1, Nr. 5)

Weitere Kenn- und Bestandszahlen	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
Anzahl Kleinkläranlagen	5.436	5.360	5.500	5.500	5.500
Anzahl Indirekteinleitungen	368	199	190	184	180
Einleitung von Niederschlagswasser	1.867	1.920	1.970	2.020	2.070

2.) 55210 Abwasserentsorgung, Produktkonto 331100

Erträge aus öffentlich-rechtlichen Entgelten, Verwaltungsgebühren

Ansatz 2019: 105.000,-€ Ansatz 2020: 100.000,-€

Geringere Erträge bei Kleinkläranlagen, da 2020 aufgrund von personell begründeter Prioritätensetzungen weniger Erlaubnisse erteilt werden können.

14.11.2019



Fachdienst 552 Wasserwirtschaft:

2.) 55211 Gewässerbenutzungen und Gewässerschutz, Zielkennzahlen

(Anlage 3, S. 3, Nr. 5)

Ziele für 2020:

4. Die Einhaltung der Vorgaben von 20 wasserrechtlichen Erlaubnissen nach §§ 8 und 10 WHG für Feldberechnungen werden vor Ort überprüft. Ggf. wird die Erlaubnis angepasst, und/oder es werden nach pflichtgemäßem Ermessen weitere Verfahren (OWiG/NPOG) eingeleitet.

5. Auf Grundlage des § 70 der neuen Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV) werden 250 Heizölverbrauchsanlagen in gesetzlichen Überschwemmungsgebieten (ÜSG) und in Risikogebieten technisch überwacht.

Zielkennzahlen	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021
zu Ziel 4: Überprüfung Erlaubnisse für Feldberechnungen	0	0	10	20	30
zu Ziel 5: Überwachung Heizölverbrauchsanlagen (ÜSG, Risikogebiete)	0	0	64	250	250

Haushalt 2020 im FD 554

- Die Planansätze im Ergebnishaushalt für 2020 und die mittelfristige Planung in den jeweiligen Produkten des Fachdienstes Naturschutz (Erträge abzüglich Aufwendungen zuzügl. interner Erstattung aus dem übertrag. Wirkungskreis) sind im Vergleich zum Gesamtansatz aus 2019 deutlich rückläufig.
- Die interne Erstattung aus dem übertragenden Wirkungskreis ist erst im Nachgang zum Haushaltsjahr im Rahmen der Verrechnung durch die Finanzwirtschaft darstellbar (ca. April/Mai des folgenden Jahres)

Bsp. aus dem Produkt 55410

► Anlage 4, Seite 4, Spalte 29

Ansatz 2019: - 1.725.800 €

Ansatz 2020: - 1.451.500 €

- Eckwertebeschluss des Kreisausschusses vom 18.06.2018 (Ziel: Reduzierung des jährlichen Investitionsvolumens des Landkreises auf 12 Mio., um langfristig Verbindlichkeiten aus Investitionskrediten abbauen zu können)
- Zugewiesenes Budget des FD 554: **10.000 Euro/ Jahr**
- In der Konsequenz: Reduzierung des Investitionsansatzes für Flächenankäufe in Naturschutzgebieten, für Arbeitsgeräte sowie Nist- und Bruthilfen auf insg. 10.000 €, um gerade noch handlungsfähig zu sein!

Investitionen im FD 554

Aber: Auf der anderen Seite investive Verpflichtungen aufgrund von in der Vergangenheit herbeigeführten Beschlüssen

investive Verpflichtungen:

1. Politischer Beschluss (BV 2016/223, Ergebnis: einstimmig angenommen):

a) Verpflichtend zu leistende investive Eigenanteile für Flächenankäufe im Zusammenhang mit dem Flurbereinigungsverfahren „Lichtenmoor“ in Höhe von insgesamt 45.000 € in den Haushaltsjahren 2017- 2021.

→ Verpflichtung für investive Eigenanteile mit Beschluss (BV 2018/182) erneut bestätigt.

b) Eigenleistungsanteile für Ausführungskosten (Gewässer- und Wegebau) im Flurbereinigungsverfahren Lichtenmoor in Höhe 285.000 € (2020) sowie vorauss. 188.000 € (2021) sowie jeweils 25.000 € (2022, 2023).

→ Mittel für den Eigenleistungsanteil in Höhe von insg. 175.000 € wurden bisher auf dem Aufwandskonto für das KliMo-Projekt Lichtenmoor eingeplant. Obwohl der LK selbst nicht Eigentümer der baul. Anlagen wird, sondern nur bezuschusst, handelt es sich um investive Mittel (sog. inv. Zuschüsse), so dass Ansätze i.H.v. 130.000 € zukünftig im Investitions-veranschlagt werden müssen.

Investitionen im FD 554

→ Die restlichen 45.000 € sind nicht investive Anteile für z.B. anteilige Vermessungskosten;
Diese werden weiterhin auf dem Konto Aufwandskonto des KliMo-Projektes veranschlagt.

→ Die Flurbereinigungsbehörde hat zudem erhöhte Kostenansätze gemeldet, so dass auch der Eigenleistungsanteil des LK in der mittelfristigen Finanzplanung steigt.

Die Ansätze auf dem Konto „Zuschüsse Flurbereinigung Lichtenmoor“ setzen sich daher wie folgt

	2020	2021	2022	2023
LK Eigenanteil	130.000	Nähere Informationen der Flurbereinigung für eine Aufteilung stehen noch aus. Es handelt sich aktuell nur um Näherungswerte!		
Ersatzgeld	155.000			
<u>Ansatz Gesamt</u>	285.000	188.000	25.000	25.000
Beschluss für Eigenanteil	2016/233	gepl. für 2020	gepl. für 2020	gepl. für 2020

◀ Anlage 5,
Seite 3 oben

Investitionen im FD 554

→ Eine Kostenübernahmeerklärung für den Eigenanteil des Landkreises an den Ausführungskosten zur Flurbereinigung ist gegenüber dem Amt für regionale Landesentwicklung (Flurbereinigungsbehörde des Landes) erfolgt! Ein Gesamtprojekt von insg. ca. 4,25 Mio. € wurde daraufhin angestoßen und begonnen. Entsprechende Mittel müssen daher bereit stehen.

2. Alle weiteren Ansätze auf den Investitionspositionen zum Projekt „KliMo Lichtenmoor“, „KliMo Krähenmoor“ sowie die erhöhten Ansätze auf den Positionen „investiver Arten- und Naturschutz“ und „Flächenerwerb für Naturschutzbelange“ werden zu 100 % aus Fördermitteln sowie Ersatzgeld finanziert, so dass hier keine zusätzliche Belastung des Investitionsbudgets erfolgt.

Nähere Informationen zu den jeweiligen Anteilen aus Fördermitteln und Ersatzgeld kann den jeweiligen Erläuterungen zu den Investitionspositionen entnommen werden.

► Anlage 5



Beschlussvorschlag:

Den Mittelanmeldungen wird zugestimmt.